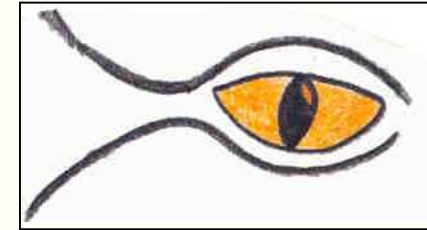




**Zürcher Bibliothekarenkurse 2005/2006
Wissenschaftliche Bibliothekare**



Erf1

Katalogtheorie

Pierre Gavin

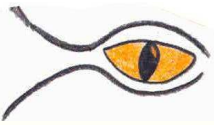
9: Zukunft der Katalogisierung



Die Zukunft der Katalogisierung

Die Zukunft der Katalogisierung - Die Katalogisierung der Zukunft

- 1) Chronologische Punkte
- 2) Thesen und Antithesen
- 3) Optimierte Katalogisierung
- 4) Katalogstruktur
- 5) Die Katalogisierung der Zukunft (...?)



CreDO



R. Magritte 1939

Katalogisieren ist eine
noble Kunst...



Santa Minutia

Santa Minutia, Schutzheilige
der Katalogisierer

"Non pilus tam tenuis ut secari non possit."

Haarspalterei betreiben...



http://sun3.lib.uci.edu/~murrizol/ts_history/tshist.htm

1) Entwicklung

- 1970 – 1990: wachsende Komplexität der Katalogisierung, manchmal unnötiger Perfektionismus
- ab 1990: Vereinfachungstendenz, Differenzierung der Erschliessungstiefen
- ab 2000: Anreicherung der Aufnahmen (Web-links, Inhaltsverzeichnisse, etc.)





Katalogisierungsprinzipien

- Keine Einzelfälle, sondern Prinzipien
- Einige davon:
 - Trennen von Beschreibung (ISBD), Eintragungen und Exemplarangaben
 - ISBD = reine bibliographische Beschreibung wie auf dem Titelblatt
 - Autoren = Pariser Prinzipien
 - klare Definition von "Nebeneintragung / Verweisung"
 - Kompatibilität
 - Definition von mehreren Erschliessungstiefen
 - etc.



2) Thesen und Antithesen

- These: die Katalogisierung verliert an Bedeutung
- Antithese: die Katalogisierung behält all ihre Bedeutung



Thesen

- normierte Ansetzungsformen sind nicht mehr nötig, dank der Bool'schen Recherche und anderer "modernster probabalistischer Suchmethoden"
- ein homogener Bibliothekenverbund ist nicht mehr nötig, man kann gleichzeitig mehrere heterogene Dateien abfragen
- Dank der Outsourcing-Methode kann man die Katalogisierungskosten senken



Thesen

- Katalogisierungsregeln müssen stark vereinfacht werden
- für die Sacherschliessung gibt es automatische Sacherschliessungsmethoden
- Die Katalogisierung (und die Rekatalogisierung) kann somit an ungelerntes oder angelerntes Personal weitergegeben werden



Antithesen

- die (häufige) Abwesenheit von Einheitstiteln führt zu einer Dispersion in den OPACs; dies erschwert die Suche; einige Experten sorgen sich daher um die Funktion der "collocation" (das Gruppieren von verschiedenen Ausgaben eines Werks); siehe FRBR

Author

Plato

Unif title

Symposium. German & Greek

Title

Gastmahl / Platon ; Griechisch und Deutsch

Publish info

München : E. Heimeran, 1926

Antithesen

- Fehlerhafte Aufnahme
=> ein nicht auffindbares Buch
=> Geldverlust
- die Bibliothekare an der Information arbeiten effizienter wenn sie die Katalogisierung gut kennen





Antithesen

- Die Problematik der Beziehungen zwischen den Aufnahmen, einst von MARC21 vernachlässigt, wurde wieder entdeckt und ausgearbeitet; siehe FRBR
- Die Bool'sche Recherche und die Indexsuche sind komplementäre Methoden in einem OPAC; beide sind unerlässlich
- Die Hypertextmethode in einem OPAC erzielt nur gute Resultate, wenn die Ansetzungsformen homogen sind.

Antithesen

- Die Bibliothekskataloge sind keine Versuchslabore. Kontinuität und Stabilität sind absolut notwendig.

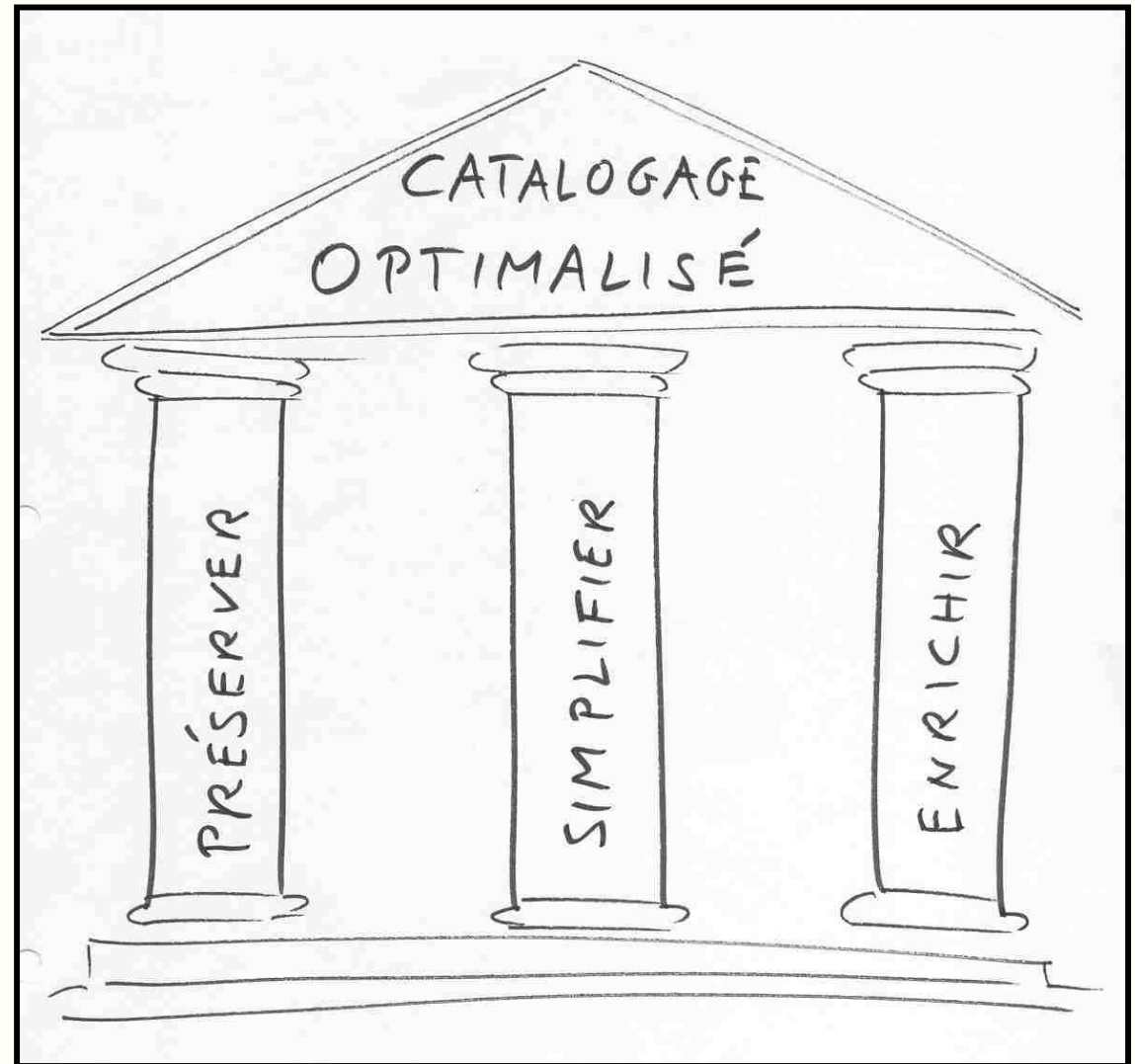
Harmon, Joseph C. - The death of quality cataloging : does it make a difference for library users? In: Journal of academic librarianship, vol. 22, 4, July 1996, p. 306-307





3) Optimierte Katalogisierung

- Erhalten
- Vereinfachen
- Anreichern



Erhalten und verbessern

- Verbundsarbeit, Verbundkatalogisierung
- Katalogisierungsnormen
- die Qualität und Homogenität der Dateien
- die Haupteintragung
- die Stufenkatalogisierung



Vereinfachen

- **Vereinfachungen IDS**

- der Block ISBD

- Kollation
 - Impressum
 - Urheberangaben

- Einheitstitel

- nur noch in Spezialfällen (z.B. Musik)

- Nebeneintragungen

- weniger Herausgeber, Übersetzer, usw.
 - keine Vorwortautoren



Vereinfachen

- mehr "tel quel" Katalogisierung
 - Katalogisierung eines Buches wie es ist und nicht wie es der Bibliothekar gerne gehabt hätte
- Vereinfachung des Formats wo es möglich ist
 - weniger Felder
 - weniger Indikatoren
 - keine Interpunktion
 - einfache Kodierung für die Non books
 - einfachere Regeln für mehrbändige Werke





Reaktionen in Deutschland

"Auch der Informationsverbund Deutschschweiz (IDS) hat die AACR2 eingeführt, allerdings eine stark vereinfachte Form."



Reaktionen von IDS-Lesern

Ok, aber einige Kritikpunkte:

- (zu) stark vereinfachte Kollation
- 505 ohne Erscheinungsdatum
- 7xx: nur der erste Herausgeber
- 7xx: Übersetzer



LC-Vereinfachungen

<http://lcweb.loc.gov/catdir/cpsocorelev.html>

"LC TO IMPLEMENT CORE LEVEL CATALOGING"

- 008: weniger Codes
- 7xx: weniger Nebeneintragungen
- 6xx: weniger Schlagwortketten
- AUT: nur wenn...
- etc.

Anreichern

Einige Möglichkeiten:

- Inhaltsverzeichnisse
- Abstracts
- Zugang zum Fulltext
- Schnittstellen, z.B. SFX
- FRBR



Beispiel OhioLink



<i>Author</i>	Dearlove, Des
<i>Title</i>	Business the Bill Gates way : 10 secrets of the world's richest business leader / by Des Dearlove
<i>Publish info</i>	New York : AMACOM, c1999
	<ul style="list-style-type: none">• 7 OhioLINK libraries have this item• REQUEST THIS ITEM
<i>Acknowledgments</i>	
<i>Preface</i>	
<i>The Life and Times of Bill Gates</i>	1
1 Be in the Right Place at the Right Time	15
2 Fall in Love with the Technology	31
3 Take No Prisoners	47
4 Hire Very Smart People	59
5 Learn to Survive	75
6 Don't Expect Any Thanks	89
7 Assume the Visionary Position	105
8 Cover All the Bases	123
9 Build a Byte-Sized Business	137
10 Never, Ever Take Your Eye Off the Ball	149
<i>How to Get Rich the Bill Gates Way</i>	163
<i>Last Word</i>	167
<i>Index</i>	169
<i>Descript'n</i>	xiii, 174 p. ; 23 cm
<i>Note</i>	Includes bibliographical references and index

<http://olc1.ohiolink.edu/search/>



Beispiel Bregenz

intelligentCAPTURE <http://www.agi-imc.de/>

Titelvollanzeige

[Ergebnisliste](#)
[In den Korb](#)
[Lokalisieren](#)
[Seite drucken](#)

Wählen Sie ein Format: [Standard](#) | [Katalogformat](#)

Titel 1 von 7

Extern Inhaltsverzeichnis

Standort siehe --> [GSE-772-WISSE-Leube](#)

ISBN	3935025084
Titel	Prähistorie und Nationalsozialismus 1933-1945
Beschreibung	XIV, 674 S. : Ill., graph. Darst.
Impressum	Heidelberg : Synchron, Wiss.-Verl.
Serie	Studien zur Wissenschafts- und Kulturgeschichte
Schlagwort	Drittes Reich Wissenschaft -- +
Schlagwort	Deutschland Geschichtsschreibung
Schlagwort	Aufsatzsammlung -- +f
Schlagwort	1939-1945 -- +t
Nebeneintragung	Leube, Achim Herausgeber
Nebeneintragung	Leube, Achim Herausgeber

http://avlrpk07.br.vlr.gv.at/vlscan/420000086266.pdf - Microsoft Internet Explorer...

83%

ACHIM LEUBE (Berlin)	Einleitung	IX
ERÖFFNUNG		
JOHAN CALLMER (Berlin)	Archäologie und Nationalsozialismus als Gegenstand der modernen Forschung	3
HANS MEYER (Berlin)	Zur Ur- und Frühgeschichte in Berlin	11
WOLFGANG KASCHUBA (Berlin)	Am Ort der Geschichte	13
BERNHARD HANSEL (Berlin)	Einführungsworte	17
IDEOLOGISCHE AUSGANGSPUNKTE		
REINHARD BOLLMUS (Trier)	Das »Amt Rosenberg«, das »Ahnenerbe« und die Prähistoriker. Bemerkungen eines Historikers	21
UWE PUSCHNER (Berlin)	Grundzüge völkischer Rassenideologie	49
INGO WITJEBRA (Berlin)	»Ex oriente lux« - »Ex septentrione lux«. Über den Widerstreit zweier Identitätsmythen	73

107 (1 sur 4) 210 x 297 mm

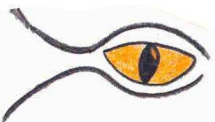
Beispiel NEBIS

The screenshot shows a Microsoft Internet Explorer browser window displaying the NEBIS (National Electronic Bibliography in Switzerland) website. The browser's address bar shows the URL: <http://e-collection.ethbib.ethz.ch/cgi-bin/show.pl?type=inkont&nr=170>. The browser's title bar reads "ETH e-collection - Microsoft Internet Explorer fourni par Bluewin".

The NEBIS interface is visible in the background, featuring a navigation menu with links such as "Benutzungskonto", "Wortsuche", "Indexsuch", "Ergebnisliste", and "In den k". The main content area displays the following information:

- Titelvollanzeige**: Wählen Sie ein Format: [Standard](#) [Katalo](#)
- Titel**: Titel 1 von 21
- Integrating elec**: [Zürich : ETH L](#)
- Impressum**: [Online-Datei](#)
- Fussnote**: "Paper present
- Externe Verbindung**: [e-collection Zu](#)
- Gesamtbestand**: [Alle Exemplare](#)
- Bibliothek**: [ETH-BIB \(Zuer](#)
- Sacherschliessung**: [DISSERTATIO](#)
- Sacherschliessung**: [DIGITALE DOK](#)
- Sacherschliessung**: [WISSENSCHA](#)
- Sacherschliessung**: [BESTANDESA](#)

The foreground shows a document viewer titled "ETH E-Collection" with the text: "Integrating electronic dissertations in a regular library workflow" by Alice Keller, ETH Library Zürich, 2003. Below the text, there is a link to "Text (115 KB) | NEBIS" and a "Download Acrobat Reader" button. The browser's status bar at the bottom indicates "Internet".





Beispiel FRBR

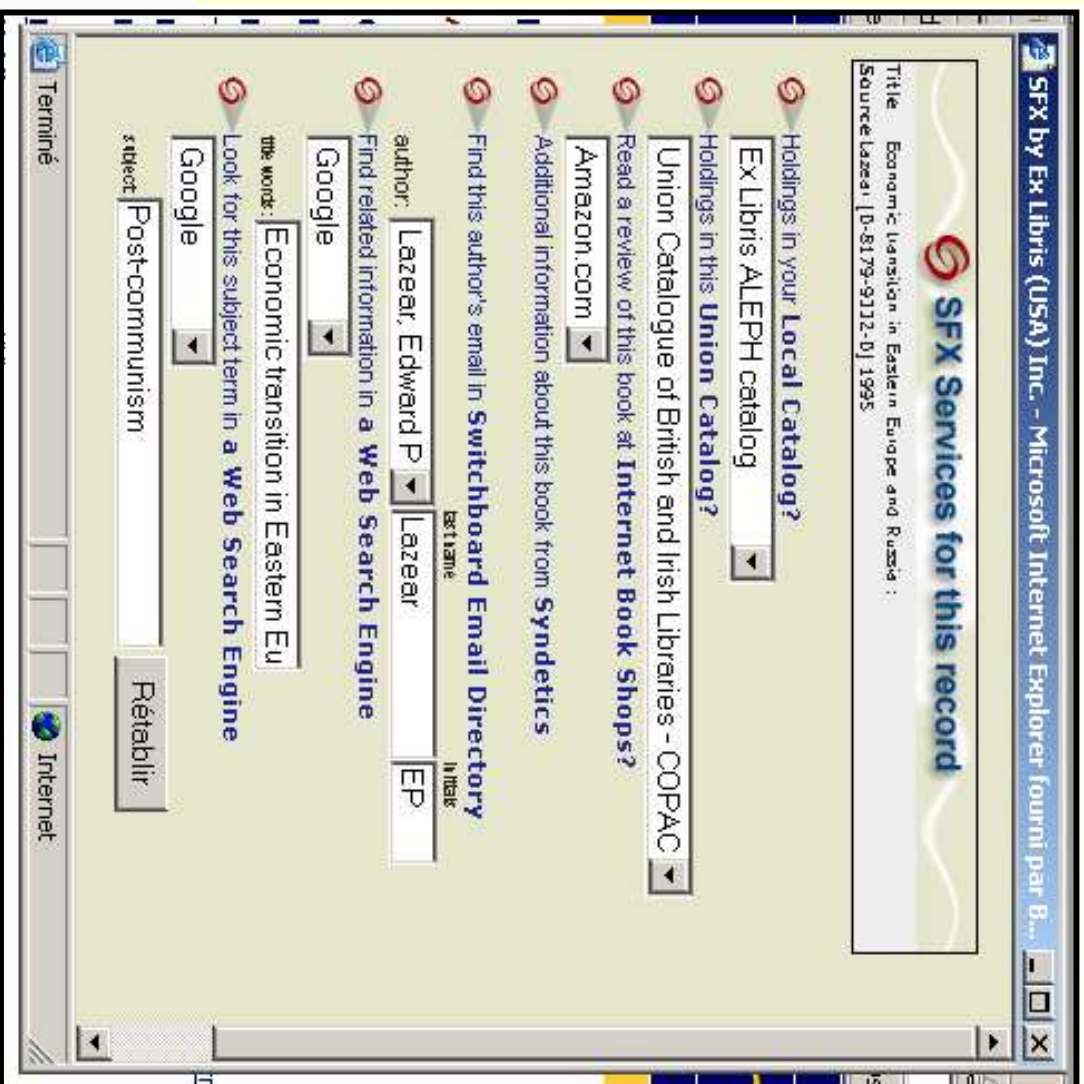
<http://www.vtls.com/Corporate/FRBR.shtml>

- + musical recording - Donald McIntyre, bass-baritone; New Zealand Symphony Orchestra; John Matheson, conductor.
- + musical recording - Various performers.
- musical recording - New Philharmonia Orchestra ; Carlos Païta, conductor.
 - └ Tristan und Isolde. - Lodia, p1969.
- Printed Music
 - └ Orchestral studies from operas and concert works : - International Music Co., c1956.
- musical recording - Kirsten Flagstad, soprano; Lauritz Melchior, tenor (Love duet); San Francisco Opera Orchestra; Edwin McArthur, conductor.
 - └ Three famous scenes from Wagner - Victor, [1940?]
- + musical recording - Slovakian Philharmonic Orchestra (1st-4th works); Bystrík Režucha, conductor; London Philharmonic Orchestra (5th work); Alfred Scholz, conductor.

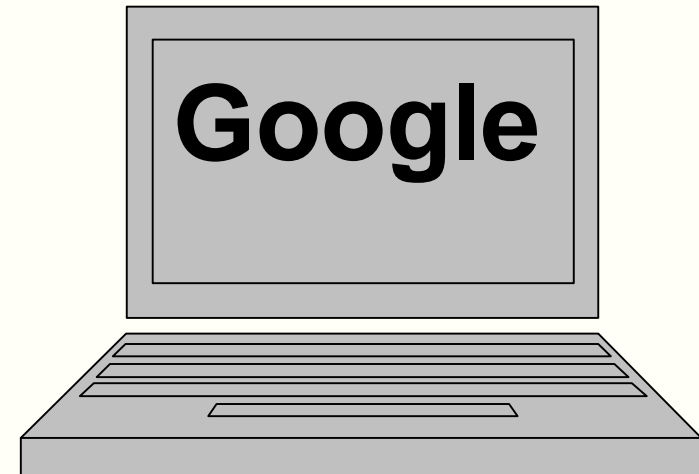
marc view Request

Title	Tristan und Isolde. Prehude and Liebestod ; Der fliegende Holländer. Overture ; Die Meistersinger von Nürnberg. Prehude Act 1 [sound recording] / Wagner.
Publication	Geneva, Switzerland : Lodia, p1969.
Material Information	1 sound disc : analog, 33 1/3 rpm, stereo. ; 12 in.
Subject	Overtures.
Subject	Operas -- Excerpts.
Added Author	Wagner, Richard, 1813-1883. Tristan und Isolde. 1. Aufzug. Einleitung.
Added Author	Wagner, Richard, 1813-1883. Tristan und Isolde. Liebestod.
Added Author	Wagner, Richard, 1813-1883. Fliegende Holländer. Overture.
Added Author	Wagner, Richard, 1813-1883. Meistersinger von Nürnberg. Vorspiel.
Added Title	Prehude and Liebestod.
Added Title	Fliegende Holländer.
Added Title	Meistersinger von Nürnberg.
Type of record	Musical sound recording

Beispiel SFX



Weg vom OPAC?



Wenden sich unsere Leser mehr und mehr von unseren WebOPACs ab, um zu Google zu wechseln?



4) Katalogstruktur

Ein Katalog ist nicht einfach nur ein grosser Eintopf, in dem sich alle Aufnahmen befinden.





Struktur

- ein guter Katalog hat eine Struktur:
 - ein Regelwerk: was wird beschrieben, und wie
 - eine eindeutige und konsequente Kodierung
 - eine Struktur von Autoritätsdaten (Autoren, Schlagwörter, Einheitstitel, Signaturen); unerlässlich um die Kohärenz der Zugangspunkte zu garantieren, die Qualität der Indexierung und die Hypertextnavigierung
 - Verknüpfungen zwischen Aufnahmen (unter- und übergeordnete Aufnahmen, Zeitschriften früher / später)



Struktur

- Dank dieser Struktur kann man
 - bequem und schnell arbeiten
 - mit der Sicherheit eines zuverlässigen und verlässlichen Ergebnisses (das gesuchte Dokument ist gefunden, oder ist in der Bibliothek nicht vorhanden; es ist nicht nötig, eine neue nebulöse Suche zu starten, die eventuell nicht zum Ziel führt)



5) Die Katalogisierung der Zukunft

Paradox:

das Resultat der Entwicklung der letzten 50 Jahre ist eine **exzellente** Struktur der Katalogdaten

- MARC
- AACR2
- FRBR
- Aleph oder andere Systeme

Und genau in diesem Moment stellt man die Katalogisierung manchmal in Frage...



Die Bestandteile einer Titelaufnahme

Haupteintragung

Nebeneintragung

Nebeneintragung

Nebeneintragung

1

ISBD-Block

Haupttitel : Zusatz zum Haupttitel / Urheberangabe. – Erscheinungsort : Verlag, Erscheinungsdatum. – Umfang : Illustrationsangabe ; Ausmasse des Dokuments

(Gesamttitelangabe ; Band)

Fussnoten

ISBN

2

Exemplarsatz

Bibliothek / Standort / Signatur / Strichcode Nr.

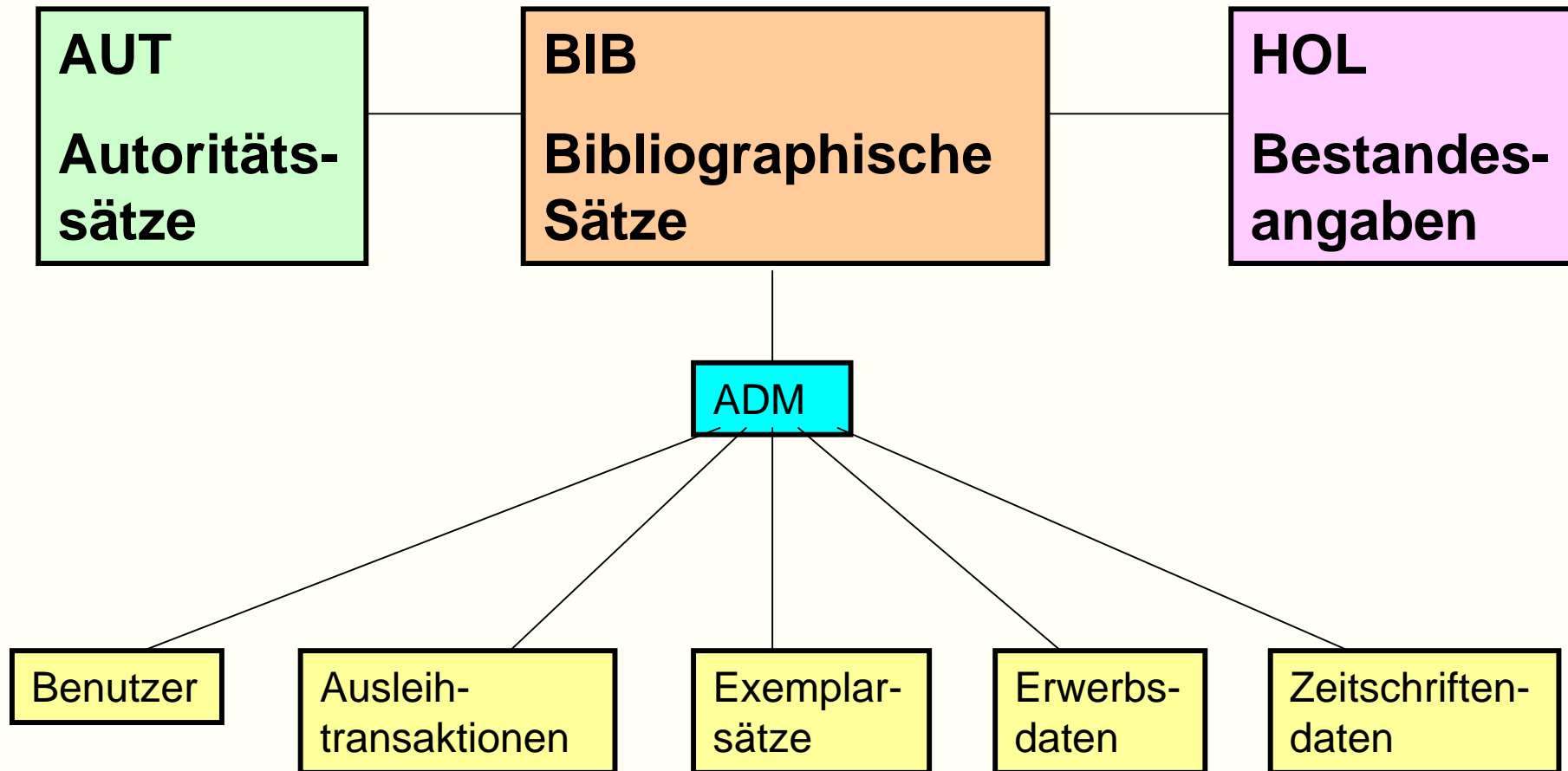
3

Sacherschliesung

4



Die Datenarchitektur von Aleph





Der Beruf des Katalogisierers

- Abwehrhaltung gewisser Personen:
 - Verbundkatalogisierung / Fremddatenübernahme = Interessenverlust
 - nur noch anhängen?
- Wirklich?
 - Ist es der Sinn des Berufs Handarbeit zu leisten?
 - eine Aufnahme kreieren = viel Kopierarbeit



Der Beruf des Katalogisierers

- neue Orientierung der Arbeit: gemeinsames Entwickeln des Verbundkatalogs
 - kontrollieren
 - anpassen
 - validieren
 - korrigieren
- die Verantwortung verschiebt sich:
 - nicht nur die Erfassung von Qualitätsaufnahmen
 - sondern auch die Entwicklung einer qualitativ hochstehenden Datei



Der Beruf des Katalogisierers

- Man benötigt grosse Kompetenz:
 - generelle Logik der Datei
 - die Fähigkeit das Detail vom wirklich Wichtigen zu unterscheiden
 - die Fähigkeit schnell eine Aufnahme zu beurteilen
 - die Fähigkeit im Rahmen eines integrierten Systems zu arbeiten
- Der Katalogisierer ist häufig nicht mehr der Protokollführer, sondern eher der Richter
- Ziele:
 - Kostensenkung der Katalogisierung
 - Buchdurchlauf-Beschleunigung



Jürgen Kaestner: 10 Thesen

- <http://www.apbb.de/KatalogisierungderZukunft.pdf>

